



NELL-BREUNING SCHULE ROTTWEIL

Kaufmännische und Sozialpflegerische Schulen

Zweijährige Berufsfachschule, zur Fachschulreife führend

- **Berufsfachschule für Gesundheit und Pflege**
- **Berufsfachschule für Hauswirtschaft und Ernährung**
- **Kaufmännische Richtung (Wirtschaftsschule)**

Informationsblatt

Leiter der Schule: Ingo Lütjohann

Stellvertreter: Matthias Jauch

Abteilungsleiter: Dr. Wendelin Haag

Tel. 0741 2708-304

Ausbildungsziel und Unterrichtsfächer

Die zweijährigen Berufsfachschulen bereiten die Schüler/innen durch eine vertiefte und erweiterte Allgemeinbildung sowie durch einen berufsbezogenen Schwerpunkt auf den Eintritt ins Berufsleben vor.

Sie bieten den Schülern/innen somit nicht nur die Vorteile einer allgemeinbildenden Schule, sondern sie verhelfen ihnen dank des berufsbezogenen Unterrichts gleichermaßen zu einem guten Start ins Berufsleben bzw. zu guten Ausbildungschancen. Die einzelnen Unterrichtsfächer und Schwerpunkte sind aus den beigefügten Studentafeln ersichtlich.

Abschluss

Die Schüler/innen der zweijährigen Berufsfachschulen erhalten nach Bestehen der Abschlussprüfung die Fachschulreife zuerkannt. Hinsichtlich ihres Abschlusses sind sie den Schülern/innen gleichgestellt, welche die „mittlere Reife“ an einer Realschule oder einem Gymnasium erwerben. Schriftliche Prüfungsfächer sind Deutsch, Englisch, Mathematik, sowie das Profulfach (Berufsfachliche Kompetenz). Die praktische Prüfung erfolgt im Fach Berufspraktische Kompetenz.

Kaufmännische Berufsschule | Berufsvorbereitungsjahr | Berufseinstiegsjahr
Zweijährige Berufsfachschulen | Berufsfachschule Kinderpflege
Berufskolleg Gesundheit und Pflege | Berufliche Gymnasien

Heerstraße 150 | 78628 Rottweil | Telefon: 0741 2708-300 | Fax: 0741 2708-310
E-mail: info@nbs-rottweil.de | Internet: www.nbs-rottweil.de

Weiterbildungs- und Berufsmöglichkeiten

Ein erfolgreicher Abschluss der zweijährigen Berufsfachschulen eröffnet viele Weiterbildungs- und Berufsmöglichkeiten. Insbesondere seien erwähnt:

1. Eintritt in ein duales Ausbildungsverhältnis (z. B. im Einzel- oder Großhandel, in der Industrie, bei Banken, Versicherungen, Steuerberatern, Ärzten, Zahnärzten) bzw. Eintritt in den Vorbereitungsdienst für die mittlere Beamtenlaufbahn oder in einen Ausbildungsberuf im sozialen Bereich (z. B. im Kindergarten oder im Krankenhaus).
2. Übertrittsmöglichkeiten in ein berufliches Gymnasium, in dem nach 3 Jahren das Abitur erworben werden kann. Voraussetzung für die Aufnahme in ein berufliches Gymnasium: Im Durchschnitt der Fächer Deutsch, Englisch und Mathematik mindestens die Note befriedigend (3,0) und in jedem dieser Fächer mindestens die Note ausreichend.
3. Übergang in ein Berufskolleg, in dem nach zwei Jahren die Fachhochschulreife erworben werden kann.

Aufnahmebedingungen

Voraussetzung für die Aufnahme in eine zweijährige Berufsfachschule ist:

1. Der Hauptschulabschluss oder
2. Das Zeugnis mit dem Versetzungsvermerk in die Klasse 10 der Werkrealschule, der Realschule oder des Gymnasiums des neunjährigen Bildungsgangs oder
3. Das Zeugnis mit dem Versetzungsvermerk in die Klasse 9 des Gymnasiums des achtjährigen Bildungsgangs (G8) oder
4. Das Abschlusszeugnis des Berufseinstiegsjahres oder
5. Das Abgangszeugnis der Klasse 9 der Realschule oder Klasse 8 des Gymnasiums (G8), wobei in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik ein Durchschnitt von 4,0 erreicht sein muss und in höchstens einem dieser Fächer die Note mangelhaft erteilt sein darf oder
6. Sofern noch Schulplätze zur Verfügung stehen: Bewerber mit dem Versetzungszeugnis in die Klasse 9 der Werkreal- oder Hauptschule, wenn in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch jeweils die Note „befriedigend“ erzielt wurde.

Erfüllen an einer Berufsfachschule mehr Bewerber/innen die Zulassungsvoraussetzungen, als Schüler/innen in die Schule aufgenommen werden können, findet ein Auswahlverfahren statt.

Die Aufnahme erfolgt zunächst auf Probe. Wenn mit den Noten des Halbjahreszeugnisses die Bedingungen für eine Versetzung am Schuljahresende nicht erfüllt sind, ist die Probezeit nicht bestanden. Wer die Probezeit nicht bestanden hat, kann nicht nochmals in eine vergleichbare Berufsfachschule aufgenommen werden.

Anmeldung

Bewerbungen richten Sie bitte an die Schulleitung der Nell-Breuning Schule. Fügen Sie Ihrer Bewerbung folgende Unterlagen bei:

1. Das ausgefüllte und unterschriebene Anmeldeformular
2. Einen tabellarischen Lebenslauf
3. Eine beglaubigte Kopie des aktuellen Halbjahreszeugnisses bzw. des Abschlusszeugnisses der Hauptschule, wenn diese schon beendet worden ist.
4. Kopie des Personalausweises/Reisepasses

Anmeldeschluss ist der 31. März 2021 (Ausschlussfrist)

Für Schüler/innen und deren Eltern, die sich persönlich über die Berufsfachschulen informieren wollen, besteht die Möglichkeit mit dem Abteilungsleiter, Herrn Dr. Haag (Telefon 0741 2708-304), einen Termin zu vereinbaren.

Außerdem bieten wir zum Ende des ersten Schulhalbjahres eine Informationsveranstaltung an unserer Schule an. Den genauen Termin erfahren Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik „Information“ oder in der Tagespresse.

Stundentafel: Gesundheit und Pflege

1. PFLICHTBEREICH	1. Schuljahr	2. Schuljahr
1.1 Allgemeiner Bereich		
Deutsch	3	2
Englisch	3	4
Mathematik	3	4
Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2	2
Biologie oder Chemie oder Physik	2	2
Religionslehre oder Ethik	2	1
Sport	2	2
SUMME	17	17
1.2 Profilbereich		
Berufsfachliche Kompetenz (umfasst Biologie und Gesundheitslehre, Wirtschaftslehre, Ernährungslehre, Pflege)	6	6
Projektkompetenz		
Berufspraktische Kompetenz (umfasst Pflegeübungen, Labortechnologie, Textverarbeitung, Nahrungszubereitung)	5	5
SUMME	11	11
2. WAHLPFLICHTBEREICH		
Projektarbeit		
Stützunterricht		
Physik oder Chemie oder Biologie		
Berufliches Vertiefungsfach		
SUMME	4	4
3. WAHLBEREICH		
SUMME	32	32

Studentafel: Hauswirtschaft und Ernährung

	1. Schuljahr	2. Schuljahr
1. PFLICHTBEREICH		
1.1 Allgemeiner Bereich		
Deutsch	3	2
Englisch	3	4
Mathematik	3	4
Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2	2
Biologie oder Chemie oder Physik	2	2
Religionslehre oder Ethik	2	1
Sport	2	2
SUMME	17	17
1.2 Profilbereich		
Berufsfachliche Kompetenz (umfasst Ernährungslehre, Erziehungslehre, Wirtschaftslehre, Wohnlehre)	5	5
Projektkompetenz		
Berufspraktische Kompetenz (umfasst Nahrungszubereitung, Textilarbeit und Werken)	6	6
SUMME	11	11
2. WAHLPFLICHTBEREICH		
Projektarbeit		
Stützunterricht		
Physik oder Chemie oder Biologie		
Berufliches Vertiefungsfach		
SUMME	4	4
3. WAHLBEREICH		
SUMME	32	32

Studentafel: Wirtschaftsschule

1. PFLICHTBEREICH	1. Schuljahr	2. Schuljahr
1.1 Allgemeiner Bereich		
Deutsch	3	2
Englisch	3	4
Mathematik	3	4
Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2	2
Biologie oder Chemie oder Physik	2	2
Religionslehre oder Ethik	2	1
Sport	2	2
SUMME	17	17
1.2 Profildbereich		
Berufsfachliche Kompetenz (umfasst Volks- und Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen, Datenverarbeitung)	7	7
Projektkompetenz		
Berufspraktische Kompetenz (umfasst Textverarbeitung mit Büropraxis)	2	2
SUMME	9	9
2. WAHLPFLICHTBEREICH		
Projektarbeit		
Stützunterricht		
Spanisch		
Präsentation und Medien		
Physik oder Chemie oder Biologie		
Berufliches Vertiefungsfach		
SUMME	4	4
3. WAHLBEREICH		
SUMME	30	30